

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	7
I. Warum werden Reiche reicher und Arme ärmer?	
Zum Prozeß der Stagnation und der Herabsetzung des Reproduktionsniveaus großer Teile der kolumbianischen Bevölkerung	19
1. Der wilde, rohe Kapitalismus: sinkende Kaufkraft der Löhne, steigende Arbeitslosigkeit, hohe Unsicherheit der Arbeitsplätze	19
2. Migration: das Chaos der Städte, Wohnungsnot und Krankheitsbild der Bevölkerung	27
II. Staatliche Sozialpolitik gegenüber Elendsvierteln	37
1. Integration — Retention — Zentralisierung der staatlichen Macht	39
2. Wirtschaftliche Entwicklung und Versuche der Befriedung sozialer Konflikte durch staatliche Organisation von oben	42
2.1. Die »Acción Comunal« und das Interesse an der Integration	42
2.2. »Centros de Desarrollo Vecinal« und das Interesse an »Selbstgenügsamkeit« (Retention)	45
2.3. Komplementäre Lösungsstrategien: Sozialpolitik und Repression	48
3. Auswertung der Programme der Regierung	53
4. Die »Doppelstrategie« der internationalen Finanzorganisationen gegenüber den Armen	57
III. Wer ist das Subjekt der Interessenvertretung?	61
1. Probleme bei der Klassenanalyse werden zu Problemen in der Politik	61
2. Umfang und Organisation der Armen in den Städten. Ein Überblick über Zahlenverhältnisse	70
3. Besondere Charakteristika der familiären Arbeitsteilung bei den Armen in den Städten: »Familienleben«?	77
4. Der Stellenwert der Armen in den Städten, in den politischen Konzepten der Parteien und anderer sozialer Gruppen	80
4.1. Arbeit mit den Armen in den Städten — Arbeit in den Elendsvierteln	80

4.2. Klassenanalyse der kolumbianischen Gesellschaft durch die politischen Parteien Kolumbiens	83
5. Die Fähigkeit der Parteien, in Nachbarschaftsorganisationen die Interessen der Bewohner zu fördern	92
5.1. Interessenvertretung durch die Nachbarschaftsorganisationen der Kommunistischen Partei	93
5.2. Interessenvertretung durch die Organisationsarbeit des MOIR in Elendsvierteln	96
5.3. Interessenvertretung der Zivilen Komitees in Zusammenarbeit mit der URS	97
IV. Wie vertreten die Städter ihre Interessen in der Arbeiter- und Volksbewegung?	101
1. Zivile Streiks	101
2. Gewerkschaftsbewegung	104
3. Anmerkungen zum Charakter der Arbeiter- und Volksbewegungen der letzten Jahre. Ein Rückblick	108
4. Beispiele der Arbeiter- und Volksbewegungen	110
4.1. Zum Beispiel »Avenida de los Cerros«	110
4.2. Klassenkonflikt in der Ölenklave Barrancabermeja: zivile Streiks und Arbeiterstreiks	124
4.3. Die Unterstützung des Streiks von Vanytex durch Organisationen der Elendsviertel	138
4.4. Nationale zivile Streiks, 14. September 1977 und 21. Oktober 1981	161
V. Wird von der eigenen Geschichte gelernt?	175
Anmerkungen	186